

10. PUNKTSPIEL

Berliner Amateure - 1FC Schöneberg

1-2 (0-0)

Tor: Mehmet, Markus

Heute musste unsere Mannschaft nach dem doch recht deutlichen Erfolg über Hertha BSC II auswärts gegen die Mannschaft des SC Berliner Amateure antreten und vor dem Spiel trennten uns gerade mal 3 Punkte, also ein Spiel voneinander. Auch heute musste der Trainer wieder auf eine Reihe verletzter Spieler verzichten und dazu kamen noch kurzfristige Absagen einiger Spieler, darunter war auch unser Toptorjäger Engin, der beruflich in Wiesbaden verweilt – also alles andere als Gut waren die Vorzeichen vor dem Spiel.

Im Tor stand heute erneut Osterhase, der von der Ü – 40 Altliga aushalf und Daniel Woche machte seit seiner Verletzung in der letzten Saison sein erstes Spiel, sonst waren alle anderen Spieler da. Anders beim Gegner, dort reichte der Platz auf dem Spielberichtsbogen nicht aus um alle Spieler und Ersatzspieler aufzulisten (!).

Egal, gut eingestellt gingen wir in die Partie und hatten in der Anfangsviertelstunde gleich mehrmals Glück nicht in Rückstand zu geraten, zweimal rette Pilot auf der Linie und einmal war es die Latte die uns vor einem Rückstand bewahrten. Doch dann verflachte die Partie und der Gegner beschränkte sich ausschließlich auf das Meckern und provozieren. In der 3. min. hatten sie auch noch Erfolg damit, ein Gegner attackierte Riedel dermaßen, das er sich zu einer Tötlichkeit bzw. zum Nachtreten hinreißen ließ – es folgte die rote Karte für Ihn und wir spielten nur noch mit 10 Mann weiter! Jetzt drückte der Gegner, doch etwas Zählbares sprang dabei nicht heraus. Einzig durch Einzelaktionen waren sie gefährlich, doch entweder versagten Ihre Nerven oder Osterhase stand im Weg. Somit gingen wir mit einem guten 0:0 in die Pause.

In der Pause stellten wir um, für Pilot kam Gogo und für Ramesh kam Ali ins Spiel. Wir stellten das Mittelfeld um, um so mehr Stabilität in der Zentrale zu bekommen. Der Gegner spielte in der ersten Hälfte fast ausschließlich durch die Mitte und ganz selten über die Außen, so gingen wir in die 2. Halbzeit.

Die begann erstmal mit einem erneuten Sturmloch des Gegners, doch wieder brachten sie nichts zu stande - hinten standen wir bombensicher! Wieder brannte der Gegner ein Feuerwerk ab, doch ab dem Strafraum gelang Ihnen gar nichts mehr und mit zunehmender Zeit wurde sie nervös! Doch dann plötzlich die Führung für den Gegner, wie aus dem nicht erzielten sie das 1:0, doch unverdient war es zu diesem Zeitpunkt nicht! Jedoch gaben wir nicht auf und kämpften uns ins Spiel zurück, wieder war es Cetin der in den Strafraum ging und dort, wie schon in der ersten Hälfte nur durch ein Foul zu bremsen war, zu Fall gebracht wurde – doch der Pfiff des Unparteiischen blieb aus, ganz klare Fehlentscheidung! Doch wir machten weiter und in der 75. min sollten wir endlich belohnt werden. Sasa holte an der Seitenlinie einen Freistoss heraus und Mehmet legte sich den Ball zurecht. Alle dachten mit einer Flanke in den Strafraum, doch er machte es direkt! Der Ball senkte sich hinter dem Torwart ins Tor und das war der langersehnte Ausgleich, der längst überfällig war!

Jetzt wackelte der Gegner und wurde nur noch durch Standard Situationen gefährlich, die entweder im Toraus oder bei Osterhase landeten. Langsam ließen auch die Kräfte des Gegners nach und sie entwickelten nicht mehr soviel Druck im Spielaufbau, ganz anders wir, wir marschierten munter weiter drauf los. Gut organisiert und von Mehmet oder Markus angetrieben kam der Ball in der 85. min zu Cetin der sich außen gut durchsetzte und dann in die Mitte genau auf den Kopf von Gogo flankte, der den Ball genau traf und diesen zum Tor

brachte, doch der Torwart konnte parieren jedoch den Ball nicht festhalten und dann kam Markus, der den Ball aus vollem Lauf in die Maschen des Gegners hämmerte –
Tooooooooooooooooooooo, 2:1 für uns, das Spiel gedreht und das mit 10 Mann einfach Wahnsinn!!!!

Jetzt waren ja noch 5 min zu spielen und der Gegner warf alles nach vorn. Immer wieder versuchten sie durch Standard Situationen gefährlich zu werden, doch das versuchten wir geschickt zu vermeiden. Der Gegner holte einen Eckball heraus und brachte diesen vor unser Tor, doch bevor der Stürmer einköpfen konnte pflügte Osterhase den Ball herunter. Jetzt rannte dem Gegner die Zeit davon und wieder holten sie einen Freistoss vor dem Tor heraus, doch dieser scheiterte an unserer Mauer. Der abgeprallte Ball wurde hoch in den Strafraum gebracht und genau auf den Kopf von Ihrem Kapitän, der diesen auf das Tor köpfte – doch wieder war Osterhase da und vereitelte eine weitere 100 % des Gegners. Jetzt meckerten sich die Spieler untereinander an was sie Fehler machen ließ, einen nutzte fast Cetin um das 3:1 zu erzielen. Der Gegnerische Torwart verlor kurz hinter der Mittellinie den Ball und Cetin versuchte es direkt – leider knapp vorbei! Jetzt wurde es eine sehr heiße Schlussphase und mit der letzten Chance des Gegners beendete der heute etwas unglückliche Schiedsrichter die Partie! Geschafft – Auswärtssieg mit 10 Mann, einfach hammergeil!!!!

Aufstellung: Osterhase – Markus, Mehmet, Semih – Sasa, Marcus, Daniel, Cetin, Jens – Olli P, Ramesh

Bank: Gogo (45.min Ramesh), Ali (45.min Jens), Ahmet (88.min Olli P.)

Osterhase